

Treffen mit Muränen und Zahnbrassen

Der Tauchclub Beluga hat eine Vereinsfahrt nach Sardinien unternommen.

Aurich. Eine weite Reise haben die Vereinsmitglieder des TC Beluga unternommen. Nach Ägypten führte die Herbstvereinsfahrt ins Mittelmeer auf die Insel Sardinien.

Ausgangsbasis für alle dort durchgeführten Tauchgänge war die romantische kleine Hafenstadt Palau im Nordosten. Das Palau vorgelagerte Inselarchipel „La Maddalena“ ist Teil einer versunkenen Landbrücke zwischen Sardinien und Korsika und seit vielen Jahren Nationalpark. „Es bietet über als auch unter Wasser ein Erlebnis von einmaliger Schönheit“, schwärmten die Taucher nach ihrer Rückkehr. Das klare Wasser in seinen wechselnden Farben von türkis über smaragdgrün bis tiefblau vor wei-



Erlebten interessante Tauchgänge: die Taucher des TC Beluga.

ßen Sandstränden beeindruckte. „Die morphologische Schönheit der Meeresgründe mit hohen und bizarren Granitblöcken, die von Wind und Wasser geformt wurden, sind nur vergleichbar mit denen auf den Seychellen.“

Der Meeresgrund ist reich an intakter Fauna und Flora. Insbesondere die Tauchgänge im korsischen Naturschutzgebiet

um die französische Insel Iles Lavezzi beeindruckten die Beluga-Taucher durch den großen Fischreichtum. Die Begegnungen mit neugierigen Zackenbarschen, Meeressnaken, Muränen, Gabeldorschen, Zahnbrassen und immer wieder mit großen Schwärmen jagender Barrakudas haben einen bleibenden Eindruck hinterlassen.